

Niederschrift

Anwesend:

Frau Elke Grünewald
Herr Marcel Kaldek
Herr Carsten Krumhöfner
Frau Tanja Orlowski
Herr Werner Thole

Frau Dorothea Brinkmann
Herr Sven Rörig
Frau Karin Schrader
Herr Frederik Suchla

Herr Michael Gorny
Herr Paul John
Frau Romy Mamerow
Herr Klaus Rees

Herr Claus-Rudolf Grünhoff

Herr Christian Loth

Frau Meike Taeubig

Herr Dietmar Krämer

Herr Kaschel
Herr Bültmann
Frau Harodt
Herr Hellermann
Herr Hartwig
Frau Steffans
Frau Klemme
Herr Wehmeier

Stadtkämmerer Dezernat 1
Kaufmännischer Betriebsleiter Immobilienservicebetrieb
Technische Betriebsleiterin Immobilienservicebetrieb
Immobilienservicebetrieb
Stab Dezernat 4
Geschäftsführung Immobilienservicebetrieb
Immobilienservicebetrieb
Bauamt, anwesend: 15:20 Uhr - 16:34 Uhr

Praktikant SPD

Öffentliche Sitzung:

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Der Ausschussvorsitzende, Herr Rörig, eröffnet den öffentlichen Teil der 35. Sitzung des Betriebsausschusses Immobilienservicebetrieb und begrüßt die Anwesenden. Anschließend stellt er die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Rörig berichtet, dass er sich bezüglich einer Veränderung der Termine für die Sitzungen des Betriebsausschusses Immobilienservicebetrieb (BISB) im Jahr 2024 Gedanken gemacht habe. Der einhellige Wunsch sei, dass die Sitzungen des BISB nach den Sitzungen der Bezirksvertretungen stattfinden sollen, damit deren Abstimmungsergebnisse für den BISB vorlägen.

Herr Rörig schlägt daher vor, dass der BISB jeweils am Dienstag vor der Ratssitzung tagen solle, so dass es bei 8 Terminen für 2024 bleibe. Die Termine sind:

30.1.2024 / 12.03.2024 / 16.04.2024 / 14.05.2024 / 25.06.2024 / 24.09.2024 / 12.11.2024 / 10.12.2024

Es bleibe wie gewohnt beim Beginn der BISB-Sitzungen um 15.00 Uhr, so dass es zu keinen Kollisionen mit den Sitzungen von Ausschüssen am gleichen Tag käme.

Die Gremienmitglieder sind mit dem vorgeschlagenen Sitzungsturnus einverstanden.

Nachtrag zum Protokoll:

Die Beratungen zum Haushalt sowie zum Wirtschaftsplan des ISB für das Jahr 2025 sollen lt. vorläufigem Zeitplan bis zum 06.11.2024 abgeschlossen werden. Um den Zeitplan der Haushaltsplanberatungen einzuhalten und keine Sondersitzung ansetzen zu müssen, schlägt die Verwaltung daher vor, anstelle des 12.11.2024 den 05.11.2024 als Sitzungstermin anzusetzen.

Zu Punkt 1 Genehmigung von Niederschriften

Zu Punkt 1.1 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 28. Sitzung des Betriebsausschusses des Immobilienservicebetriebes gemeinsam mit der BV Mitte, dem Stadtentwicklungsausschuss und dem Schul- und Sportausschuss am 13.06.2023

Zum öffentlichen Teil der Niederschrift gibt es keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 28. Sitzung des Betriebsausschusses des Immobilienservicebetriebes vom 13.06.2023 wird nach Form und Inhalt genehmigt.

- einstimmig bei einigen Enthaltungen beschlossen -

...

Zu Punkt 2

Mitteilungen

Zu Punkt 2.1

Einladung: Richtfest zum Projekt GES Rosenhöhe SEK II und Sporthalle

Frau Harodt weist auf den tollen, sehenswerten Baufortschritt bei dem Projekt hin und lädt alle Gremienmitglieder herzlich zu dem Richtfest am 09.11.2023 ein.

Zu Punkt 2.2

Öffnung der Schulaußenlagen in den Herbstferien 2023

Herr Bültmann berichtet, dass während der Herbstferien insgesamt 62 Schulaußenanlagen geöffnet gewesen seien. Den Schließdienst hätten zum Teil die Hausmeister und ergänzend Sicherheitsdienste geleistet. Es sei zu keinen größeren Schäden gekommen und es sei alles gut gelaufen.

Zu Punkt 2.3

Brandschaden an der Theodor-Heuss-Realschule

Frau Harodt zeigt Fotos des Brandschadens, der durch Brandstiftung im Eingangsbereich der Theodor-Heuss-Realschule entstanden sei. Der Brand sei durch Müllbehälter, die dort hingezogen worden seien, verursacht worden. Die Fassade sei zum Glück nicht betroffen, aber das Glas im Eingangsbereich zerborsten. Die Unterdecke des Eingangsbereichs werde untersucht werden müssen. Man stehe in engem Kontakt mit der Schule. Anhand eines Grundrisses verdeutlicht Frau Harodt inwieweit der Brand u.a. auch in das Treppenhaus gezogen sei. Dadurch könnten 15 Klassenräume im 1. und 2. Obergeschoss aktuell nicht genutzt werden. Die Schule arrangiere sich aber und der Unterricht fände statt. Die Begutachtung durch einen Sachverständiger sei terminiert und man müsse dessen Freigabe für die Bereiche abwarten. Die Behebung der Schäden, die durch die enorme Hitzeentwicklung und den Rauch und Ruß entstanden seien, werde dauern und entgegen anderslautender Pressemeldungen gäbe es noch keine Kostenschätzung zur Höhe des Schadens.

Zu Punkt 2.4

Abarbeitungsstand zum Anschluss der Lüftungsanlagen

Frau Harodt berichtet, dass der Einbau der Raumlüftfilter bei 11 Grundschulen in Gänze abgeschlossen sei, bei 15 weiteren Schulen sei der Einbau terminiert. Man stehe in enger Abstimmung mit den Schulen und arbeite in Abstimmung mit den beauftragten Firmen am Nachmittag.

Zu Punkt 3

Anfragen

Anfragen liegen nicht vor.

Zu Punkt 4

Anträge

Anträge liegen nicht vor.

-.-.-

Zu Punkt 5

Zugerweiterungen sowie OGS-Erweiterungen an Bielefelder Schulen hier: Grundschule Am Homersen (Pos. 53, städtisches Bauprogramm)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 6753/2020-2025

Herr Krämer regt an, bei der Erweiterung der Grundschule die Verkehrssituation zu berücksichtigen, die sich schon jetzt als sehr chaotisch präsentiert.

Frau Grünewald versichert, dass man um das Chaos wisse, es müsse aber neue Plätze für Kinder geben. Da hinter der Schule für die Zugerweiterung kein Platz sei, würde durch den Neubau leider der Schulhof verkleinert, aber daran führe kein Weg vorbei.

Frau Harodt erläutert, dass man bei Zug-Erweiterungen automatisch von steigenden Schülerzahlen ausgehe und automatisch das Amt für Verkehr beteiligen würde.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Heepen beschließt den OGS-Ausbau der Grundschule Am Homersen als 3-geschossigen Systembau am vorgeschlagenen Standort. Der Betriebsausschuss ISB und der Schul- und Sportausschuss nehmen Kenntnis von der vorgestellten Planung.

- der Betriebsausschuss nimmt Kenntnis -

-.-.-

Zu Punkt 6

Aufstellung eines Miet-Raummoduls an der Grundschule Brake / Interimsunterbringung OGS-Ausbau

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 6982/2020-2025

Über die Vorlage hinaus besteht kein Beratungsbedarf.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Heepen stimmt der vorgestellten Planung zu. Der Betriebsausschuss ISB sowie der Schul- und Sportausschuss nehmen die vorgestellte Planung zur Aufstellung eines Raummoduls an der Grundschule Brake zustimmend zur Kenntnis.

- der Betriebsausschuss nimmt Kenntnis -

-.-.-

Zu Punkt 7

2. Tertialsbericht 2023 des Immobilienservicebetriebes

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 6889/2020-2025

Über die Vorlage hinaus besteht kein Beratungsbedarf.

- der Betriebsausschuss nimmt Kenntnis -

Zu Punkt 8

Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der Verwaltung zum Sachstand

Es liegen keine Berichte vor.

Nichtöffentliche Sitzung:

[...]

gez. Sven Rörig, Vorsitzender

gez. Kathrin Steffans, stellv. Schriftführung